



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Beigeordneter für Stadtentwick-  
lung, Bau und Verkehr  
GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 28. OKT. 2016

**Beschlusskontrolle zu V1033/16 (Sitzungsnummer: SR/026/2016)**  
Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt Gorbitz 2 2016-2025“

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. **„Der Stadtrat beschließt den Gebietsumgriff für die Neuaufnahme des Gebietes „Gorbitz 2“ in das Förderprogramm „Soziale Stadt“ (Anlage 1 zur Vorlage).“**

Beschlusspunkt ist erfüllt.

2. **„Der Stadtrat beschließt das Entwicklungskonzept „Soziale Stadt Gorbitz 2“, in den unter Bezug genommenen Unterlagen als „Integriertes Handlungskonzept Soziale Stadt Gorbitz 2“ bezeichnet, als Handlungsrahmen für die Stadtteilentwicklung im Durchführungszeitraum 2016-2025 (Anlage 2 zur Vorlage).“**

Das vom Stadtrat beschlossene Entwicklungskonzept bildet im Sinne eines Handlungsrahmens die Grundlage für die weitere Beantragung von Fördermitteln. Der Durchführungszeitraum bis 2025 wird dabei zugrunde gelegt.

Beschlusspunkt laufend bis 2025.

3. **„Der Stadtrat beschließt zur Sicherung des Förderrahmens (3/3) in Höhe von rund 9,24 Millionen Euro den dafür notwendigen Eigenanteil (1/3) von rund 3,08 Millionen Euro innerhalb des Durchführungszeitraumes bereitzustellen. Die Einordnung erfolgt im Rahmen des Finanzplanbudgets des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Stadtplanungsamt, im Zuge der Haushaltplanung (Anlage 3 zur Vorlage).“**

Beschlusspunkt laufend bis 2025.

4. „Die Planung für die Errichtung eines Schulstandortes für ein Gymnasium Dresden Gorbitz wird in der Fortschreibung des integrierten Handlungskonzeptes berücksichtigt. Die Planung wird mit dem Schulnetzplan abgestimmt.“

Beschlusspunkt laufend bis 2025.

Nächste Beschlusskontrolle: November 2017

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister